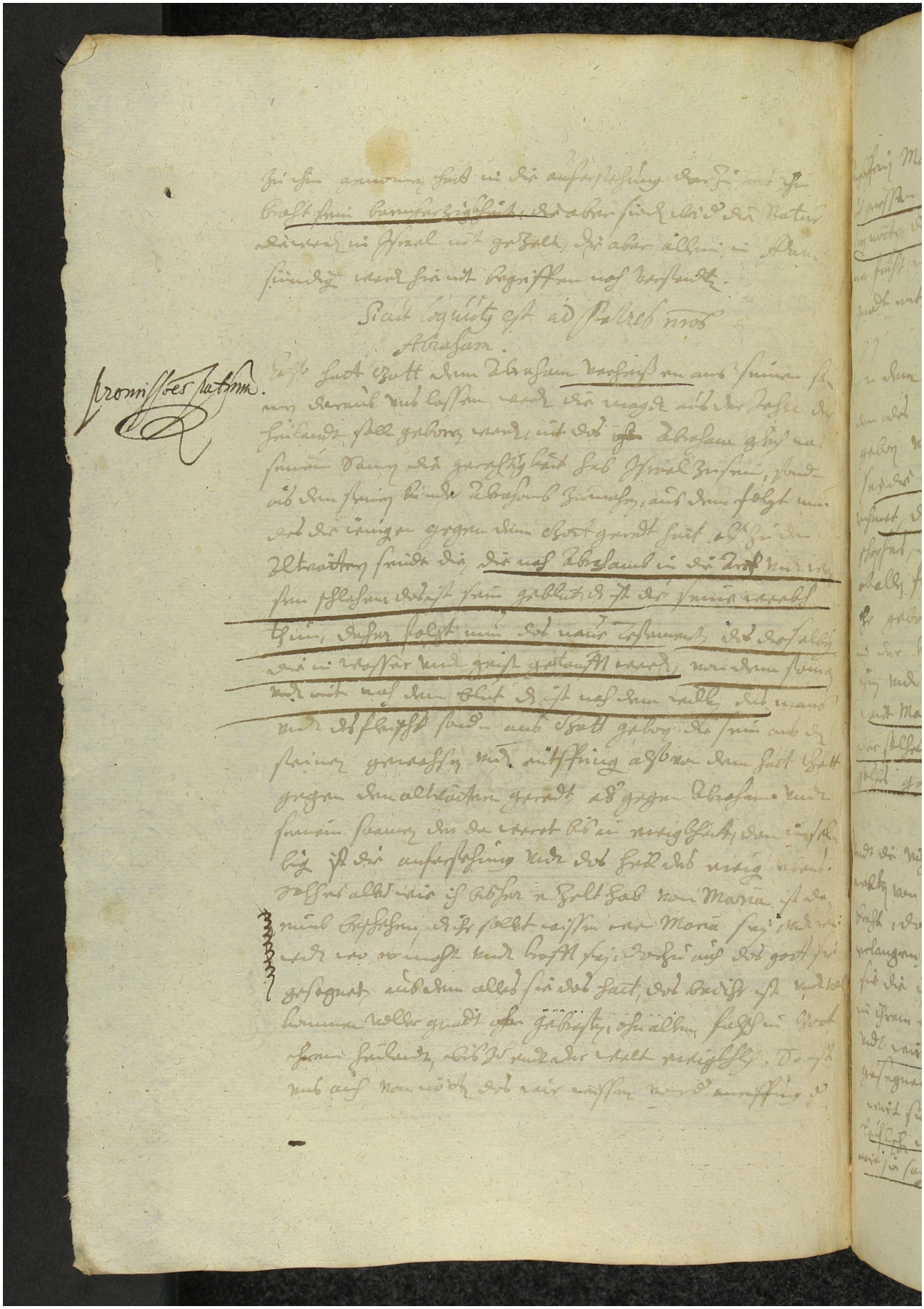
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Sicut locutus est ad patres nros
Abraham.

Promissio patrum.

Das hat Gott dem Abraham versprochen aus seinem
samen heraus zu lassen werden die welt aus der hölle
der heilande soll geboren werden, mit dem ersten Abraham gieng
seinen samen der gerechtigkeit hab Israel zu sein, und
aus dem stamm Abrahams herauß, aus dem folgt nun
das der ringer gegen dem Gott streit hat als in der
Altvätter streit das der nach Abraham in der drey nur
sein glauben das sein geblüt ist der samen verhel
ten, daher folgt nun das nach erkennt, das daselbig
das in wasser und geist getauft werden, nach dem stamm
und nit nach dem blut. es ist nach dem reich des samens
und des geists sind aus Gott geboren. da sein aus der
steiner gemachet und entstehung aber den hat Gott
gegen den altvätern gerecht als gegen Abraham und
seinen samen der da ewiglich ein reich ewiglich den ewigk
lich ist die erfüllung und das heil das ewig ewig
dasselbig alles die ich Abraham Gott hab von Maria ist da
nach geschehen, es ist selbst eisen von Maria sey und
ist ein wunder kind brust sey, darum auch das gott sey
gesegnet, über dem alles sie das hat, das beich ist und bel
kommen selber gemacht oder geboren, ohne allen fleisch und Gott
sein heilende, lieb und der welt ewiglich. Da ist
nun auch nun nicht das nur essen wird auffing